

# Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

Projektwerkstatt am 15. August 2019



Anlass: Projektwerkstatt Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

Termin: 15.08.2019, 18:00-20:00 Uhr

Ort: Nieder-Wöllstadt, Bürgerhaus

Teilnehmerkreis: Ca. 40 interessierte Bürgerinnen und Bürger

Podium: Herr Bürgermeister Adrian Roskoni  
 Herr Daniel Wendt (Bauamtsleiter)  
 Frau Andrea Brück (Bauamt)  
 Herr Claus Schlindwein (ProjektStadt, Projektleiter)  
 Frau Jenny Nußbaum (ProjektStadt)  
 Frau Johanna Waldschmidt (ProjektStadt)

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Überblick - Ablauf der Projektwerkstatt .....</b>	<b>3</b>
<b>3.</b>	<b>Ergebnisprotokoll .....</b>	<b>4</b>
3.1	Überblick über die Maßnahmenvorschläge .....	15
3.2	Kommentierung und „Bepunktung“ .....	50
3.3	Auswertung .....	52
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassung, Fazit und Ausblick .....</b>	<b>55</b>

# 1. Vorbemerkungen

Die Projektwerkstatt ist Teil des Beteiligungsverfahrens zum Prozess der Erstellung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (Abkürzung: ISEK) für Wöllstadt.

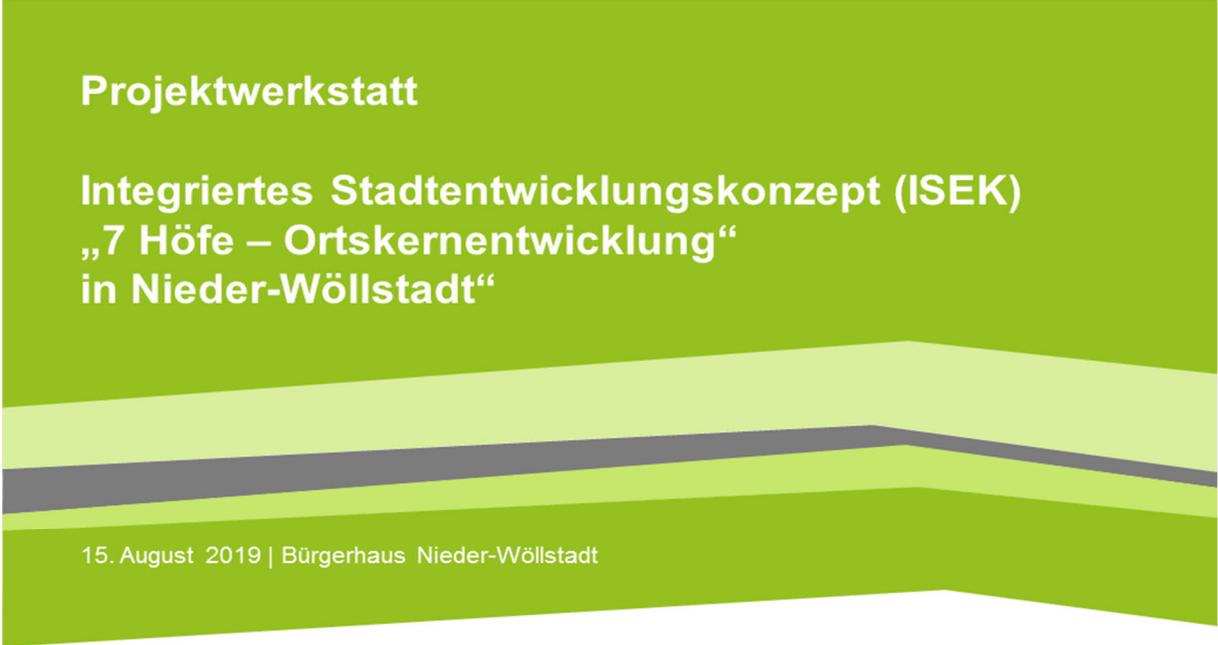
Zu dieser Veranstaltung wurde die Bevölkerung eingeladen, den Arbeitsstand des Konzepts zu diskutieren.

Von den Verfassern des ISEK wurden die bisherigen Ergebnisse der Bestandsuntersuchungen, der Analyse des Gemeindegebiets sowie der aktuelle Arbeitsstand zu Entwicklungszielen und Maßnahmenvorschlägen vorgestellt.

Ziel der Projektwerkstatt war es, die Einschätzung der Teilnehmenden hierzu kennenzulernen und insbesondere die Maßnahmenvorschläge aus ihrer Sicht und vor allem vor dem Hintergrund ihrer intensiven Kenntnis des Gebiets zu kommentieren.

Die Anregungen, Hinweise, Ergänzungen und kritischen Einwände fließen in den weiteren Bearbeitungsprozess ein.

# 2. Überblick - Ablauf der Projektwerkstatt



**Projektwerkstatt**

**Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK)  
„7 Höfe – Ortskernentwicklung“  
in Nieder-Wöllstadt“**

15. August 2019 | Bürgerhaus Nieder-Wöllstadt

## Agenda „Projektwerkstatt“

### TOP 1 Begrüßung

*Herr BGM Roskoni*

### TOP 2 Projektstatus und Rückblick auf Experten-Workshop vom 28.03.2019 mit Vorstellung des finalen Leitbildes

*Herr Schlindwein (NH)*

### TOP 3 Dialogphase – Projekt- und Maßnahmenvorschläge – Diskussion, Ergänzung

- Arbeitsweise heutige Sitzung
- Beginn Projektwerkstatt

*Pause / Austausch*

### TOP 4 Vorstellung der Ergebnisse der Projektwerkstatt

**Priorisierung/ Bepunktung (jeder Teilnehmer erhält 10 Klebepunkte)**

### TOP 5 Ausblick und Schlusswort

*Herr BGM Roskoni*



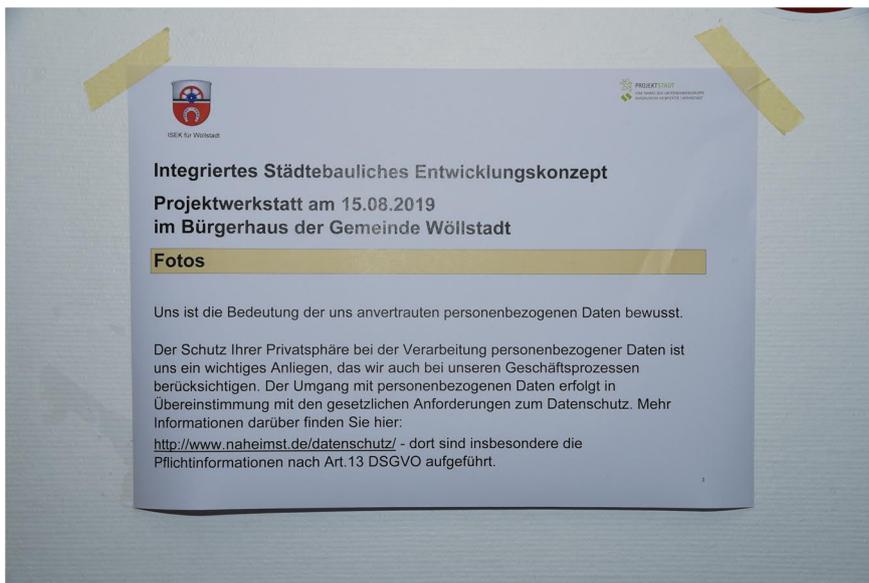
## 3. Ergebnisprotokoll

Herr Bürgermeister Roskoni begrüßt die Anwesenden und gibt eine erläuternde Einführung zum Gegenstand der heutigen Zusammenkunft. Er erläutert die bisherigen Prozesse zur Erstellung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes. Die heutige Projektwerkstatt bietet erneut die Chance sich in den Prozess miteinzubringen, erarbeitete Maßnahmenvorschläge zu diskutieren und zu kommentieren und eigene Maßnahmenvorschläge vorzutragen und zu unterbreiten.





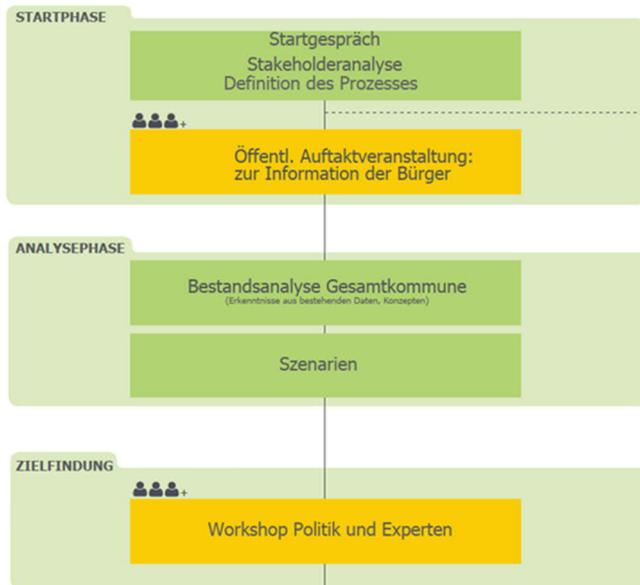
Herr Schindwein (Projektleiter) begrüßt die Teilnehmenden und stellt den Ablauf des Abends vor. Er gibt den Hinweis, dass eine Fotografin Fotos während der Veranstaltung macht. Teilnehmende, die nicht fotografiert werden möchten, können sich bei den Anwesenden der ProjektStadt oder bei der Fotografin melden. Die Datenschutzgrundverordnung wird eingehalten.



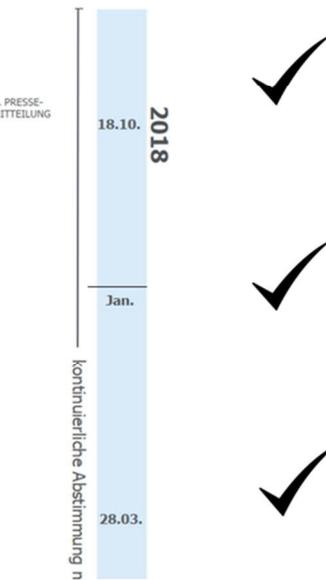
Herr Schindwein übergibt an Frau Nußbaum. Sie gibt zusammenfassende Überblicke über den Projektlauf, die bisher erstellten Analysen und Fragestellungen zum Fördergebiet im Programm Aktiver Kernbereich „7 Höfe und Ortskernentwicklung“ in Nieder-Wöllstadt. Sie stellt anhand einer vorbereiteten Präsentation die bisherigen Arbeitsergebnisse vor und erläutert die weiteren Schritte im ISEK-Prozess. Im Vordergrund steht dabei die Vorstellung des aus dem Jahr 2015 Leitbildes „Weltoffen am Handelsweg“ weiterentwickelten Leitbildes beim Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019. Ebenso wird die aktuelle Stärken- und Schwächenanalyse vorgestellt. Die Präsentation ist im Folgenden dokumentiert.

## Road to ISEK

### Prozessablauf



### Gesamtkommunal



ProjektStadt – Wöllstadt - Projektwerkstatt am 15.08.2019

3

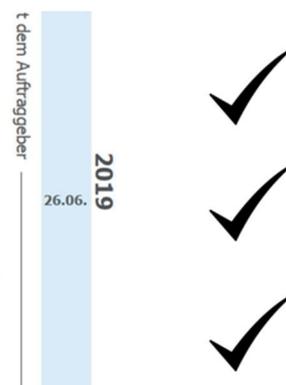


## Road to ISEK

### Prozessablauf



### Fördergebiet



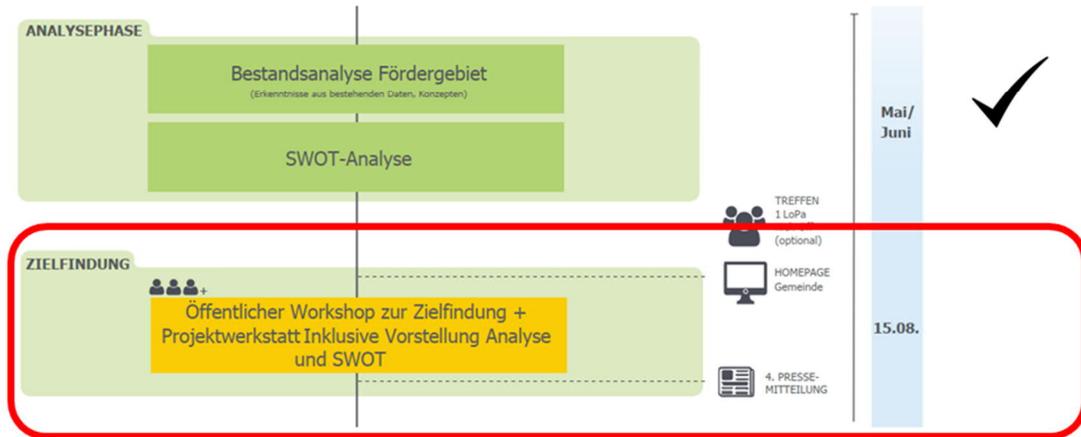
ProjektStadt – Wöllstadt - Projektwerkstatt am 15.08.2019

4



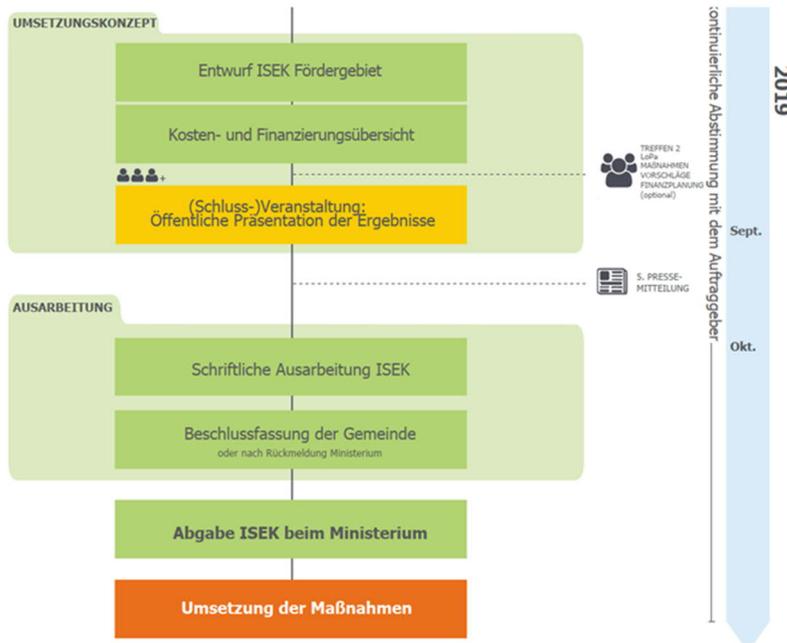
## Road to ISEK

### Prozessablauf



## Road to ISEK

### Prozessablauf



## Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019



ProjektStadt – Wöllstadt - Projektwerkstatt am 15.08.2019 7



## SWOT

### Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019

#### Stärken und Schwächenanalyse (SWOT)

##### Stärken in den Bereichen Kommunale Positionierung, Soziales Netz, Demografie, Soziale Infrastruktur + Gewerbe

- gute Verkehrsanbindung
  - Erholungsfunktion z.B. Niddaweg
  - Umgehungsstraße bringt **Verkehrsberuhigung**
  - **Neubau Radweg** zwischen Friedberg-Süd und Ober-Wöllstadt
  - **Neubauplanungen von Radwegen**
  - Vereinskultur
  - keine sozialen Brennpunkte
  - ländliche Struktur
  - historische Bauten
  - **Café „Liftis“ sozialer Treffpunkt**
  - **Etablierung Wochenmarkt in NW**
  - **E-Carsharing-Angebot**
  - **schnelles Internet**
- **Bewegungsparcours NW mit Rundlauf/Trimm-Dich-Parcours** (geplanter Parcours OW)
  - ausgeglichene demografische Struktur,
  - hohe Kaufkraft, Vielfalt
  - bürgernahe Verwaltung, Kitas+Grundschulen
  - Gesundheitsversorgung
  - **Neubau Senioren-Wohn- und Pflegeheim in NW**
  - **Kita-Neubau in OW** (fertig Ende 2019)
  - **Neuansiedlung Rewe**
  - geplanter **Ausbau Schule in OW**
  - geplante **Siedlungserweiterungen erhöhen Arbeitsplatzangebot**

ProjektStadt – Wöllstadt - Projektwerkstatt am 15.08.2019 8



Die farblichen Stichpunkte stellen die im Experten-Workshop genannten Stärken bzw. Schwächen dar. Diese bilden die Ergänzung und Weiterentwicklung des bestehenden Leitbildes „Weltoffen am Handelsweg“ 2015.

## SWOT

### Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019

#### Stärken und Schwächenanalyse (SWOT)

##### Schwächen in den Bereichen

##### Verkehrssituation, Stadtbild + Gewerbe, Allgemein, Soziale Infrastruktur

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Situation für alle Verkehrsteilnehmer in den OT             <ul style="list-style-type: none"> <li>• erhöhte Geschwindigkeiten in den Ortsdurchfahrten</li> <li>• Verkehr an Kreuzung Frankfurter Str./ Friedberger Str./ Ilbenstädter Str. effizienter regeln</li> </ul> </li> <li>• Bahnhof und Bahnhofsumfeld</li> <li>• fehlende Radwege, z.B. nach Westen</li> <li>• kein „richtiger“ Ortskern, wenig Einzelhandel + Gastronomie</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenige Arbeitsplätze</li> <li>• belastende Zufahrt zum Gewerbegebiet über die Ortslage durch Wohngebiet</li> <li>• Facharztmangel</li> <li>• fehlende Sporthalle in Nieder-Wöllstadt, Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche</li> </ul> |
|---|---|

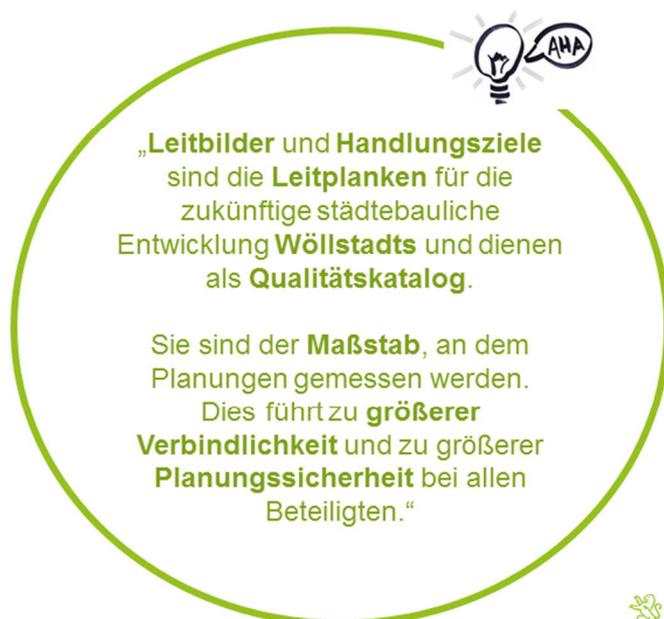
## Leitbild

### Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019

#### Was ist ein Leitbild?

##### Philosophie

- ganzheitlich
- integriert
- übergeordnet
- ausgewogen
- nachhaltig
- innovativ
- partizipativ



## Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019

### Wohnen und Arbeiten im Ortskern, OW + NW

**Der Wohnstandort Wöllstadt wird weiter gestärkt. Attraktive Wohnangebote im Ortskern werden für unterschiedliche Altersgruppen und Familienformen geschaffen. Eine Umwidmung der Grundstücke/ Höfe ist Leitziel.**

- ✓ zeichnet sich durch einen multifunktionalen Ortskern aus
- ✓ nutzt Innenentwicklungspotenziale für die Schaffung von Wohnraum, die Ansiedlung von z.B. Fachärzten, Einzelhandel, Gaststätten, Straußenwirtschaft
- ✓ fördert eine klimagerechte Anpassung des Ortes
- ✓ bietet den Erhalt und Ausbau eines naturnahen Wohnumfeldes



## Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019

### Wohnen und Arbeiten im Ortskern, OW + NW

**Die Ortskerne Ober- und Nieder-Wöllstadt...**

- ✓ bieten modernisierte und energieeffiziente Immobilien unter Einbeziehung des erhaltenswerten stadtbildprägenden Bestandes mit Förderung von Photovoltaik, Dachbegrünung und Fassadenbegrünung
- ✓ bieten bezahlbare, barrierefreie Wohnangebote, die insbesondere den Ansprüchen von Familien mit Kindern sowie der älteren Generationen entsprechen
- ✓ nicht mehr genutzte und unbebaute Flächen werden behutsam (bzgl. Maßstab, Dichte, Typologie) zur Stärkung und Weiterentwicklung des Wohn- und Arbeitsstandorts aktiviert



## Leitbild

### Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019

#### Stadtbild, OW + NW

##### **Für die Ortskerne von Ober- und Nieder-Wöllstadt bieten sich Chancen durch die Ortsumgebung...**

- ✓ Wöllstadt fördert die Nahmobilität sowie neue Mobilitätskonzepte beim Aus- und Umbau der Straßen
- ✓ NW besitzt einen attraktiv gestalteten, barrierefreien Bahnhof als Ankunftsort mit angenehmer Atmosphäre
- ✓ OW + NW nutzen ein Besucher-Leitsystem, welches zu ortsansässigen Geschäften und zu den Ortskernen führt
- ✓ besitzt eine funktionierende Nahversorgung sowie lebhaft e Einkaufsmöglichkeiten
- ✓ NW besitzt einen belebten, attraktiven Wochenmarkt mit Eventcharakter
- ✓ Leerstände sind selten

## Leitbild

### Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019

#### Visionen im Programm Aktive Kerne

##### **Nutzungskonzept für jede der Sieben Herbergen mit eigenem Nutzungsschwerpunkt Denkbare Nutzungen...**

- ✓ Hotel (S-Bahn-Anschluss!)
- ✓ Gaststätte, Eisdiele, Café, Bistro, Straußenwirtschaft
- ✓ Kleingewerbe
- ✓ betreutes Wohnen und generationsübergreifendes Wohnen
- ✓ Nutzung für kulturelle Zwecke
- ✓ medizinisches Versorgungszentrum
- ✓ Kindertagesstätte
- ✓ Rathaus

## Experten- und Politik-Workshop am 28.03.2019

### RegFNP 2010 und RegFNP 2020 - Siedlungserweiterungsflächen

#### Fortschreibung RegFNP 2010 → neuer RegFNP 2020

- Innenentwicklung vor Außenentwicklung
- Ausweisung neuer Siedlungserweiterungsflächen (Wohnen + Gewerbe)
- Dichtevorgaben für Wohn-Baugebiete aus Landesentwicklungsplan, RegFNP
- Wohnungsbedarfsanalyse (2015): bis 2030 für Wöllstadt bei ca. **360 Wohnungen**
- → Flächenbedarf von **ca. 6 ha bis 15 ha** (je nach Dichte: 60 WE/ha bis 25 WE/ha)  
(Bedarf im Regionalverbandsgebiet ca. 185.000 WE)



## Von der Strategie zu konkreten Planungen ...herunterbrechen

ÜBERSICHT DER PLANUNGEN . . . . .

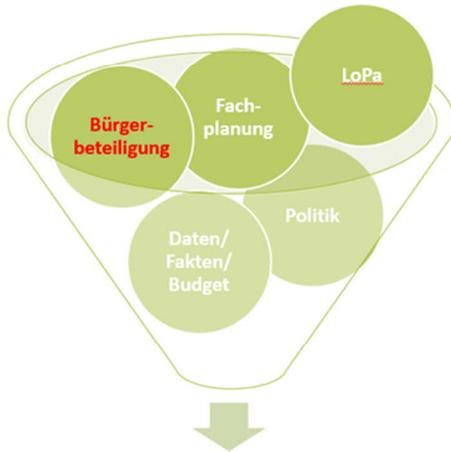
Verortung der Maßnahmen | Verortung Baulicher Einzelprojekte | Zeitplanung |

Thematische Bezüge | Kostenübersicht



## ISEK Wöllstadt

### Bürgerbeteiligung



KONZEPT / UMSETZUNG



TRANSPARENZ



## ISEK Wöllstadt

### Einstieg in den Maßnahmenkatalog

#### I. Allgemeine Zuwendungsbestimmungen

1. Rechtsgrundlagen
2. Zuwendungsgegenstand
3. Zuwendungsempfänger
4. Weitergabe von Fördermitteln
5. Allgemeine Zuwendungsvoraussetzungen
  - 5.1 Aufnahme in ein Förderprogramm
  - 5.2 Abgrenzung des Gebietes der Gesamtmaßnahme
  - 5.3 Entwicklungskonzept
  - 5.4 Steuerungsstrukturen
  - 5.5 Interkommunale Kooperationen
6. Art und Umfang der Zuwendung
7. Einsatz der Fördermittel
8. Förderzeitraum

#### II. Besondere Zuwendungsbestimmungen

9. **Zuwendungsfähige Fördergegenstände**
  - 9.1 Vorbereitung der Maßnahmen der nachhaltigen Stadtentwicklung
  - 9.2 Steuerung
  - 9.3 Öffentlichkeitsarbeit
  - 9.4 Grunderwerb
  - 9.5 Ordnungsmaßnahmen
    - 9.5.1 Bodenordnung
    - 9.5.2 Freilegung von Grundstücken
    - 9.5.3 Umzug von Bewohnern und Betrieben
    - 9.5.4 Sonstige Ordnungsmaßnahmen
  - 9.6 Verbesserung der verkehrliche Erschließung
  - 9.7 Gestaltung von Freiflächen
  - 9.8 Neubau von Gebäuden
  - 9.9 Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden
  - 9.10 Zwischennutzung
  - 9.11 Verlagerung von Betrieben oder wesentliche Änderung baulicher Anlagen von Betrieben
  - 9.12 Vergütung für Beauftragte
  - 9.13 Rechtsstreitkosten
10. **Fördervoraussetzungen für Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen**
11. **Zweckbindungsfristen**
12. **Nichtinvestive Maßnahmen**



zu unterscheiden:

- **Maßnahmenvorbereitung**
- **investive Maßnahmen**



## Dialogphase - Projektwerkstatt

Wie wollen wir mit Ihnen arbeiten?

Art der Maßnahme: **Investitionen im öffentlichen Raum**  
**Umgestaltung Bahnhofsvorplatz & Eisenbahnstraße**  
(Planung & Ausbau)

**Leitbild**

- Nieder-Wöllstadt ...
- Fördert die Nahmobilität (Fußgänger, Radfahrer, ÖPNV)
- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung und Begrünung von Straßen, Wegen, Plätzen

**Maßnahmeninhalte**

- Einführung verkehrsreduzierender Maßnahmen oder zusätzlicher Querungen
- Ergänzung Begrünung & Straßenbegleitgrün, Möblierung etc.
- beidseitige durchgehende, farblich markierte Radfahrstreifen; dazu ggfs. Umgestaltung von bestehenden Engstellen
- Gestaltung von Kreuzungsbereichen

**Verzahnte Maßnahmen**

- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept

**Ziele**

- Reduzierung des Stadtteil übergreifenden Verkehrs
- Minderung der Barrierewirkung für Fußgänger
- gestalterische Aufwertung der zentralen Straßen, Ortseingängen und des Stadtbildes („Schaufensterwirkung“)
- gestalterische Aufwertung, vor allem von städtebaulich bedeutsamen Kreuzungsbereichen
- „beleuchtet & barrierefrei“
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen



Projektwerkstatt

- Anregungen zu allen Maßnahmensteckbriefen
- Priorisierung mit Klebepunkten

Priorität 1 - 2

Karte: OpenStreetMap, Mapbox, OpenStreetMap

ProjektStadt – Wöllstadt - Projektwerkstatt am 15.08.2019 19

## Road to ISEK

Weiterer Ausblick Prozessablauf

- Maßnahmenkonzept
- Kosten- und Finanzierungsübersicht
- Schriftliche Ausarbeitung des ISEK, Fördergebiet + interne Abstimmung
- Präsentation der Ergebnisse im Gemeindevorstand + Beschlussempfehlung
- Abgabe bei Ministerium ★
- Beschluss der Gemeindevertretung zum ISEK



★ Prüfung durch Ministerium; Anerkennung voraussichtlich Anfang 2020; **danach** Beschluss in der Gemeindevertretung

ProjektStadt – Wöllstadt - Projektwerkstatt am 15.08.2019 20

## ISEK Wöllstadt

### Tagesordnung Projektwerkstatt

**TOP 1 Begrüßung**

*Herr BGM Roskoni*

**TOP 2 Projektstatus und Rückblick auf Experten-Workshop vom 28.03.2019 mit  
Vorstellung des finalen Leitbildes**

*Herr Schlindwein (NH)*

**TOP 3 Dialogphase – Projekt- und Maßnahmenvorschläge – Diskussion, Ergänzung**

- Arbeitsweise heutige Sitzung
- Beginn Projektwerkstatt

***Pause / Austausch***

**TOP 4 Priorisierung/ Bepunktung (jeder Teilnehmer erhält 10 Klebepunkte)**

**TOP 5 Ausblick und Schlusswort**

*Herr BGM Roskoni*



- Ende der Präsentation -

## 3.1 Überblick über die Maßnahmenvorschläge

Im zweiten Teil der Projektwerkstatt werden die aktuell vorliegenden Maßnahmenvorschläge (Entwurfsstand) durch Claus Schlindwein von der ProjektStadt vorgestellt.

Die Maßnahmen sind dabei den folgenden Handlungsfeldern zugeordnet:

- Investitionen im öffentlichen Raum
- Investitionen in soziale/ kulturelle Infrastruktur
- Modernisierung privater Liegenschaften

Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, Anmerkungen und Hinweise zu den Maßnahmen zu geben. Diese können auf Moderationskarten geschrieben werden, sie werden den Maßnahmen zugeordnet.

Mit einer „Leermaßnahme“ können die Teilnehmenden eigene Maßnahmenvorschläge unterbreiten.

Im Folgenden werden die vorgestellten Maßnahmenvorschläge dokumentiert.

## Hinweise zu den Maßnahmenvorschlägen

1. Förderung im Rahmen der Städtebau-  
förderung erfolgt nach dem Modell:  
rd. 1/3 Bund + 1/3 Land + 1/3 Gemeinde =  
Förderungsmittel
2. vorgestellte Maßnahmen sind keine  
Detailplanungen
3. Maßnahmenvorschläge aus dem Konzept  
sind eine Sammlung von Ideen; diese  
müssen nicht zwingend umgesetzt werden
4. eine Nachmeldung von Maßnahmen, die  
nicht im ISEK enthalten sind, ist möglich,  
führt aber zur Anpassungsnotwendigkeit des  
ISEK



**Art der Maßnahme** **Investitionen im öffentlichen Raum**

## Spielplatzkonzept - Ausbau und Instandsetzung von Spielplätzen

**Leitbild**

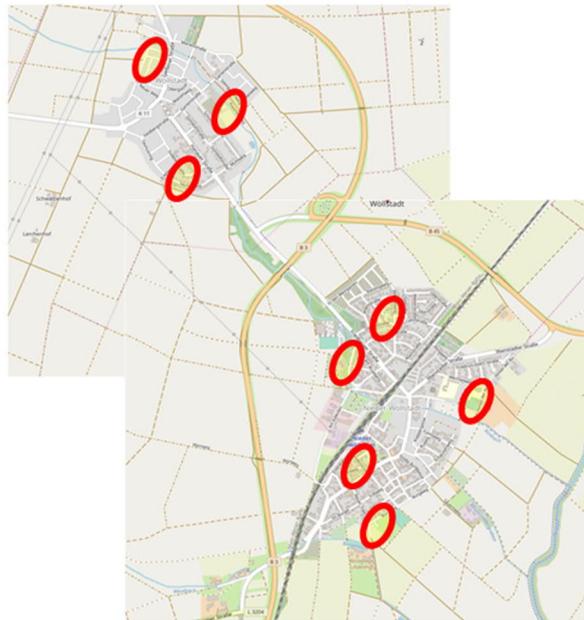
Nieder-Wöllstadt ...

- ➔ als Ort der Begegnung und Kommunikation
- ➔ bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung u. Begrünung von Straßen, Wegen und Plätzen
- ➔ familienfreundliche Gemeinde

- Ziele**
- Unterstützung bei der Schaffung einer erkennbaren Identität
  - Herstellung von Barrierefreiheit
  - Verbesserung der Begrünung, auch als Beschattungselemente
  - Vermeidung von Angsträumen
  - Herstellung von „Wohlfühl“- und Kommunikationsräumen für Alle
  - Stärkung der Aufenthaltsqualität

- Maßnahmeninhalte**
- Schaffung von qualitätsvollen Aufenthalts- und Sitzmöglichkeiten
  - Instandsetzung und Modernisierung von Spielgeräten
  - Bewegungsangebote für alle Generationen
  - Schaffung einer qualitativen Begrünung

- Verzahnte Maßnahmen**
- Gestaltungs-, Nutzungs-, Beleuchtungskonzept Ortskern
  - Grünflächen- und Naherholungskonzept



Karte: OpenStreetMap, eigene Darstellung



Wöllstadt

Aktive  
Kernbereiche  
in Hessen



PROJEKTSTADT  
EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE  
NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT

Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

## Ausbau Park & Ride am Bahnhofsareal

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- ➔ fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- ➔ als Ort der Begegnung und Kommunikation
- ➔ bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung u. Begrünung von Straßen, Wegen und Plätzen

Ziele

- Verbesserung der Stellplatzsituation insbesondere für Pendler und Nutzer der Nahmobilität
- Entspannung der Parksituation, insbesondere für Anwohner
- Klimaanpassung

Maßnahmeninhalte

- Schaffung von zusätzlichen Stellplätzen und Radabstellanlagen
- Qualitätsvoller und klimagerechter Ausbau der Stellplatzfläche (z.B. durch Begrünung, versickerungsfähiges Pflaster etc.)
- Berücksichtigung unterschiedlicher Zielgruppen (z.B. Autofahrer, Radfahrer)



Karte: GIS Gemeinde Wöllstadt, eigene Darstellung

Verzahnte Maßnahmen

- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz
- Begrüßungs- und Leitsystem
- Parkraumbewirtschaftungskonzept



Park & Ride-Parkplatz

Foto: ProjektStadt



Art der Maßnahme **Investitionen im öffentlichen Raum**

## Begrüßungs- und Leitsystem

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- als Ort der Begegnung und Kommunikation
- besitzt einen attraktiven Ortskern

**Maßnahmeninhalte**

- Schaffung von Hinweis- und Schautafeln auf Einkehrmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten
- Berücksichtigung unterschiedlicher Zielgruppen (z.B. Autofahrer, Radfahrer, Wanderer, Touristen etc.)
- Ausbau des bestehenden Wegweisersystems für eine positivere Wahrnehmung Wöllstadts
- Gestaltung attraktiver und informativer Ortseingänge/Ankunftsortern

**Verzahnte Maßnahmen**

- Modernisierung historischer Höfe, u.a. als Rathaus
- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz
- Umgestaltung Straßen (u.a. Frankfurter, Friedberger, Ilbenstädter Str.) und Plätze

**Ziele**

- Orientierungshilfe für Besucher der Gemeinde Wöllstadt
- Lenkung dieser Zielgruppe zu historischen Sehenswürdigkeiten sowie zu Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten
- Leitsystem zu Parkmöglichkeiten
- Attraktivierung der Ortseingänge, Ankunftsorte (z.B. Bahnhof, Parkplätze)



Karte: OpenStreetMap, eigene Darstellung



Beispiele Beschilderung

Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

Klimaschutzkonzept

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- als Ort der Begegnung und Kommunikation
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung u. Begrünung von Straßen, Wegen und Plätzen

Maßnahmeninhalte

- Bewertung bio-klimatisch belasteter Siedlungsbereiche als Wirkungsräume und Kaltluft produzierende Flächen als Ausgleichsräume
- Prognosen, Strömungs- und Hitze-modelle, Szenarien
- Aktivierung der Bürgerschaft zu erhöhten Gebäudesanierungen
- Handlungsempfehlungen zu Verkehr, erneuerbaren Energien
- Maßnahmenkatalog Klimafolgenanpassung

Verzahnte Maßnahmen

- Grünflächen und Erholungskonzept
- Umgestaltung + Begrünung Straßen (u.a. Frankfurter, Friedberger, Ilbenstädter Str.) und Plätze
- Parkraumbewirtschaftungskonzept

Ziele

- Profilierung der Gemeinde hin zur Klimaschutzkommune
- Reduzierung Treibhausgase
- Schaffung gesunder Lebensbedingungen
- Entwicklung strategischer Anpassungsansätze zum Klimawandel
- Freihaltung von Kaltluftentstehungsflächen, Frischluftschneisen
- Schaffung von Park-, Grünflächen & Aufenthaltsräumen zur Naherholung
- Erarbeitung Beurteilungsgrundlage und Handlungsempfehlungen für zukünftige BP-Pläne / Bauprojekte



© iStock.com/Quarta\_



Art der Maßnahme **Investitionen im öffentlichen Raum**

**Gestaltungs-, Nutzungs-, Beleuchtungskonzept Ortskern**

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- als Ort der Begegnung und Kommunikation
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung u. Begrünung von Straßen, Wegen und Plätzen

**Maßnahmeninhalte**

- handlungsfeldübergreifendes Grundsatzkonzept zur Umgestaltung öffentlicher Räume
- Entwicklung eines Baukastens zur Umgestaltung der innerörtlichen Räume u.a. auf Grundlage der Klimafolgenanpassung, Ortsgestalt, demografischer Wandel, Mobilität, Wohnumfeld
- Konzeption für Aufenthaltsorte und Begegnungsstätten

**Verzahnte Maßnahmen**

- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz
- Umgestaltung Straßen und Plätze (u.a. Frankfurter Straße)
- Parkraumbewirtschaftungskonzept

**Ziele**

- Unterstützung bei der Schaffung einer erkennbaren Identität
- Herstellung von Barrierefreiheit
- Verbesserung der Begrünung, auch als Beschattungselemente
- Vermeidung von Angsträumen
- Herstellung von „Wohlfühl“- und Kommunikationsräumen, Stärkung der Aufenthaltsqualität
- Berücksichtigung des Fuß- und Radverkehrs
- Berücksichtigung des Busverkehrs



Fotos: ProjektStadt

Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

Strategiekonzept zur Stärkung des Einzelhandels im Ortskern

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- „Wöllstädter kaufen bei Wöllstädtern“, gute Wohn-, Einkaufs- und Aufenthaltsqualität
- fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung u. Begrünung von Straßen, Wegen und Plätzen

Maßnahmeninhalte

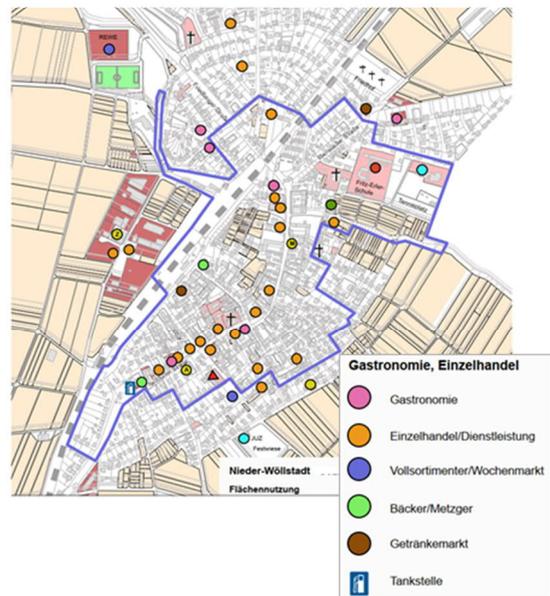
- Einzelhandels-Strategiekonzept für den Ortskern Nieder-Wöllstadts zur
  - Ermittlung des örtlichen Einzelhandelsangebots und -bedarfs
  - Abgleich mit Verkaufsflächenangebot und -bedarf
  - Nutzung von Synergien unterschiedlicher Einzelhandelsbranchen
  - Ermittlung von Gestaltungserfordernissen im öffentlichen Raum

Verzahnte Maßnahmen

- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz
- Umgestaltung Straßen und Plätze (u.a. Frankfurter Straße)
- Parkraumbewirtschaftungskonzept

Ziele

- Einzelhandel im Ortskern bildet weiterhin wichtige Säule der Innenentwicklung
- Unterstützung bei der Schaffung einer erkennbaren Identität als Einzelhandelsstandort im Ortskern
- Herstellung von Barrierefreiheit
- Verbesserung der Begrünung, auch als Beschattungselemente
- Herstellung von „Wohlfühl“- und Kommunikationsräumen, Stärkung der Aufenthaltsqualität
- Berücksichtigung des Fuß- und Radverkehrs
- Berücksichtigung des Busverkehrs



Karte und Erhebung: ProjektStadt



Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

## Parkraumbewirtschaftungskonzept

### Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- als Ort der Begegnung und Kommunikation
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung u. Begrünung von Straßen, Wegen und Plätzen

### Maßnahmeninhalte

- Analyse des vorhandenen Parkraumangebots
- Analyse der (Höchst-) Parkdauer und des Belegungsgrads
- Empfehlungen zu
  - räumlicher Ausdehnung einer Parkraumbewirtschaftung
  - Bewirtschaftungszeiten und Gebührenhöhe
  - unterschiedlichen Parkraumzonen
  - Pendler-Langzeit-Parkern
  - Bewohnerparken

### Verzahnte Maßnahmen

- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz
- Umgestaltung Straßen und Plätze (u.a. Frankfurter Straße)
- Strategiekonzept zur Stärkung des Einzelhandels im Ortskern

### Ziele

- Verminderung des Parkdrucks durch Steuerung der Pendlerströme
- Verminderung des Parksuchverkehrs
- „Wiederentdeckung“ und „Wiederbelebung“ vorhandener Straßen & Plätze
- Verbesserung der Funktion von Straßen und Plätzen durch höhere Aufenthaltsqualität und Ökologie
- kein Parken auf Bürgersteigen und auf stadtteilprägenden Plätzen
- Senibilisierung für das Parken auf eigenem Grundstück



Gehwegparken in der Frankfurter Straße



Fotos: ProjektStadt

Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

Wohnraumentwicklungskonzept

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- als attraktiver Wohnort mit den Vorzügen urbanen und ländl. Lebens
- als Ort der Begegnung und Kommunikation
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch historische Bebauung/ Höfe und Aufwertung u. Begrünung von Straßen, Wegen und Plätzen

Maßnahmeninhalte

- Entwicklung Wohnbaulandmodell zur Erschließung innerstädt. Bauflächen
- Erstellung wirtschaftlicher und städtebaulicher Machbarkeitsstudien
- Kommunikation mit den Eigentümern + Beteiligungskonzept
- vorausschauender Grunderwerb
- Bodenordnung, gfls. Abbruch, Erschließung, Begrünung

Verzahnte Maßnahmen

- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz
- Umgestaltung Straßen und Plätze (u.a. Frankfurter Straße)
- Parkraumbewirtschaftungskonzept

Ziele

- Geordnete Innenentwicklung / Nutzung der Ressourcen im Bestand vor Inanspruchnahme Außenbereich
- Weiterentwicklung überkommener Grundstücks- und Baustrukturen
- Umsetzung integrierter Konzepte bzgl. Wohnraumbedarf, Energieversorgung, Freiraumentwicklung
- Stärkung des Wohnstandorts sowie des Versorgungsstandorts Nieder-Wöllstadt
- „Wiederentdeckung“ und „Wiederbelebung“ vorhandener Straßen & Plätze
- Verbesserung der Funktion von Straßen und Plätzen durch höhere Aufenthaltsqualität und Ökologie



Ausschnitt Karte zur Innenentwicklung, Gemeinde WS/ Regionalverband



Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

Gestaltungsleitbild Fassaden, Außen- und Werbeanlagen

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- als attraktiver Wohnort mit den Vorzügen urbanen und ländl. Lebens
- als Ort der Begegnung und Kommunikation
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch historische Bebauung/ Höfe und Aufwertung u. Begrünung von Straßen, Wegen und Plätzen

Ziele

- Verbessertes Stadtbild wirkt positiv auf Identität und Image
- Stärkung des regionalen Profils
- wesentliche Elemente der Fassadengestaltung als Leitbild für positive Entwicklung des Ortsbildes
- Stärkung des Wohnstandorts sowie des Versorgungsstandorts Nieder-Wöllstadt
- „Wiederentdeckung“ und „Wiederbelebung“ vorhandener Straßen & Plätze
- Verbesserung der Funktion von Straßen und Plätzen durch höhere Aufenthaltsqualität und Ökologie

Maßnahmeninhalte

- einheitliche Vorgaben für Fassaden, Außen- und Werbeanlage zusammengefasst in einem Gestaltungsleitbild
- Entwicklung allgemeiner Standards, Musterlösungen, Details
- Bodenordnung, Abbruch, Erschließung, Begrünung

Verzahnte Maßnahmen

- Klimaschutzkonzept
- Umgestaltung Straßen
- Parkraumbewirtschaftungskonzept



Fotos: ProjektStadt

Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

## Grünflächen- und Naherholungskonzept Wöllstadt

Leitbild

Ober- und Nieder-Wöllstadt ...

- bietet den Erhalt und Ausbau des naturnahen Wohnumfeldes
- berücksichtigt in bes. Maße die Belange des Arten- und Klimaschutzes
- als Ort für alle Generationen
- als identitätsstiftender Ort mit Profil
- besitzt zahlreiche Natur- und Erlebnisräume, v. a. am Rosbach
- vorausschauende Freihaltung und Entsiegelung von Freiflächen insb. zur Vermeidung von Überhitzung

Ziele

- Attraktivierung des prägenden Frei- und Naturraums für die Naherholung
- Verbesserung der örtlichen Fuß- & Radwegführung und Vernetzung zu den Umlandgemeinden
- Einbeziehung in die überregionalen Radwegeverbindungen
- Bündelung der Potenziale und Akteure bzgl. Sport, Gastronomie, Erholung, Kultur, Naturschutz
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen

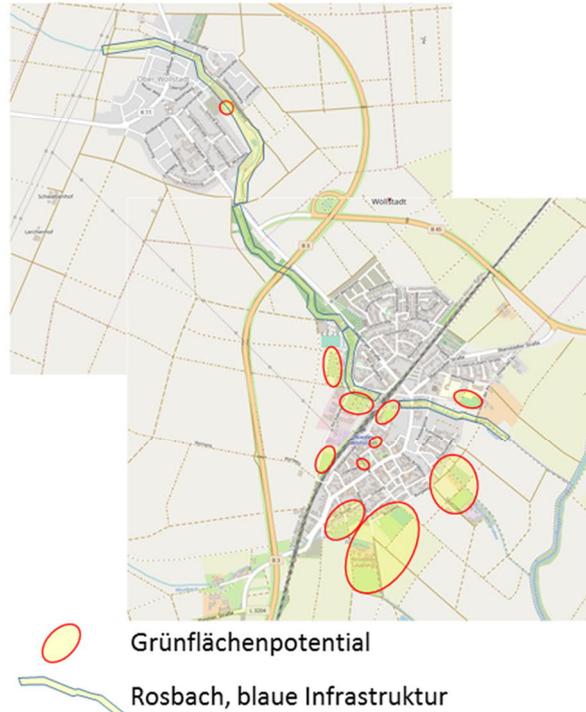
Maßnahmeninhalte

- Vernetzung, barrierefreier und mehrgenerationengerechter Ausbau vorhandener Anlagen
- Aufwertung von Freiflächen
- Aufwertung von Parkplatzflächen z.B. durch Baumpflanzungen zur Beschattung im Sommer
- ergänzende bauliche Maßnahmen für weitere Nutzungen
- Beschilderungskonzept und Beschilderung

Verzahnte Maßnahmen

- Klimaschutzkonzept
- Umgestaltung Straßen, Wege, Plätze
- Parkraumbewirtschaftungskonzept

Karte: OpenStreetMap, eigene Darstellung





Art der Maßnahme **Investitionen im öffentlichen Raum**

## Grünflächenkonzept Bahnhofstraße

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- ➔ als Ort der Begegnung, der (Fort-)bewegung und der Freiräume
- ➔ als Ort für alle Generationen
- ➔ bietet den Erhalt und Ausbau des naturnahen Wohnumfeldes
- ➔ berücksichtigt in bes. Maße die Belange des Arten- und Klimaschutzes
- ➔ vernetzt Landschaftsräume

**Maßnahmeninhalte**

- Aufwertung vorhandener Bepflanzung, Wege, Ruheräume, und Anlage neuer Spiel-, Bewegungs- und Erholungsflächen für alle Generationen
- Anlage naturnaher Bereiche
- Prüfung zur Neuanlage von Wasserspielmöglichkeiten und Bewegungsangeboten

**Verzahnte Maßnahmen**

- „Gestaltungs- und Nutzungskonzept Ortskern Nieder-Wöllstadt“
- Grünflächen- und Naherholungskonzept Wöllstadt

**Ziele**

- Erhalt unbebauter, unversiegelter Flächen für das Stadtklima
- Kombination von Naturnähe & Freizeitnutzung
- Ausweitung der Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten
- Entwicklung von Teilmaßnahmen mit Beteiligung von Bürgergruppen (Kinder & Jugend & Familien & Senioren & Menschen m. Behind.)
- Schaffung/ Erhaltung von Lebensräumen für Fauna und Flora, Stärkung der Biodiversität, mikroklimatische Verbesserungen



Foto: ProjektStadt; Karte: OpenStreetMap, eigene Darstellung

Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

## Renaturierung des Rosbachs

### Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- bietet den Erhalt und Ausbau des naturnahen Wohnumfeldes
- berücksichtigt in bes. Maße die Belange des Arten- und Klimaschutzes
- als Ort für alle Generationen
- besitzt vielfältige Natur- und Erlebnisräume
- dient mit seinen unbebauten Flächen der Schaffung von Trittsteinen und Grünachsen

### Ziele

- Schaffung eines grün- blauen Bandes des Rosbach
- Ausweitung der Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten
- Kombination von Naturnähe & Freizeitnutzung
- natürlicher Hochwasserschutz
- Schaffung/ Erhaltung von Lebensräumen für Fauna und Flora, Stärkung der Biodiversität, mikroklimatische Verbesserungen

### Maßnahmeninhalte

- Machbarkeitsstudie
- Renaturierung
- Berechnung und Planung einer hochwassersicheren Wasserführung durch Abflussregulierung
- Herstellung und Verbesserung der Fußwegführung am Rosbach und Anbindung an das Wegenetz
- Erwerb von Grundstücken bzw. Sicherung Wegerechte
- Uferaufweitungen und bessere Zugänglichkeit, u.a. Anlage von Wasserspielplätzen

### Verzahnte Maßnahmen

- „Gestaltungs- und Nutzungskonzept Ortskern Nieder-Wöllstadt “
- Grünflächen- und Naherholungskonzept Wöllstadt



Foto: ProjektStadt; Karte: OpenStreetMap, eigene Darstellung



Art der Maßnahme **Investitionen im öffentlichen Raum**

## Umgestaltung & Verkehrsberuhigung Frankfurter Straße

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung und Begrünung von Straßen, Wegen, Plätzen

- Maßnahmeninhalte**
- Einführung verkehrsreduzierender Maßnahmen oder zusätzlicher Querungen
  - Ergänzung Begrünung & Straßenbegleitgrün, Möblierung etc.
  - beidseitige durchgehende, farblich markierte Radfahrstreifen; dazu gfls. Umgestaltung von bestehenden Engstellen
  - Gestaltung von Kreuzungsbereichen

- Ziele**
- Reduzierung des Stadtteil übergreifenden Verkehrs
  - Minderung der Barrierewirkung für Fußgänger
  - gestalterische Aufwertung der zentralen Straßen, Ortseingängen und des Stadtbildes („Schaufensterwirkung“)
  - gestalterische Aufwertung, vor allem von städtebaulich bedeutsamen Kreuzungsbereichen
  - „beleuchtet & barrierefrei“
  - Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen

- Verzahnte Maßnahmen**
- Parkraumbewirtschaftungskonzept
  - Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
  - Klimaschutzkonzept



Quelle: Ingenieurbüro Zick-Hessler, Maßnahmenkonzept OD NW (02/2019)

Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

## Umgestaltung Friedberger Straße

### Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung und Begrünung von Straßen, Wegen, Plätzen

### Maßnahmeninhalte

- Einführung verkehrsreduzierender Maßnahmen oder zusätzlicher Querungen
- Ergänzung Begrünung & Straßenbegleitgrün, Möblierung etc.
- beidseitige durchgehende, farblich markierte Radfahrstreifen; dazu gfls. Umgestaltung von bestehenden Engstellen
- Gestaltung von Kreuzungsbereichen
- Aufwertung Bushaltestelle, beidseitig

### Ziele

- Reduzierung des Stadtteil übergreifenden Verkehrs
- Minderung der Barrierewirkung für Fußgänger
- gestalterische Aufwertung der zentralen Straßen, Ortseingängen und des Stadtbildes („Schaufensterwirkung“)
- gestalterische Aufwertung, vor allem von städtebaulich bedeutsamen Kreuzungsbereichen
- „beleuchtet & barrierefrei“
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen

### Verzahnte Maßnahmen

- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept





Art der Maßnahme **Investitionen im öffentlichen Raum**

## Umgestaltung Ilbenstädter Straße

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- ➔ fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- ➔ als „Stadtteil der kurzen Wege“
- ➔ als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- ➔ bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung und Begrünung von Straßen, Wegen, Plätzen

- Maßnahmeninhalte**
- Einführung verkehrsreduzierender Maßnahmen oder zusätzlicher Querungen
  - Ergänzung Begrünung & Straßenbegleitgrün, Möblierung etc.
  - beidseitige durchgehende, farblich markierte Radfahrstreifen; dazu gfls. Umgestaltung von bestehenden Engstellen
  - Gestaltung von Kreuzungsbereichen

- Ziele**
- Reduzierung des Stadtteil übergreifenden Verkehrs
  - Minderung der Barrierewirkung für Fußgänger
  - gestalterische Aufwertung der zentralen Straßen, Ortseingängen und des Stadtbildes („Schaufensterwirkung“)
  - gestalterische Aufwertung, vor allem von städtebaulich bedeutsamen Kreuzungsbereichen
  - „beleuchtet & barrierefrei“
  - Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen

- Verzahnte Maßnahmen**
- Parkraumbewirtschaftungskonzept
  - Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
  - Klimaschutzkonzept



Quelle: Ingenieurbüro Zick-Hessler, Maßnahmenkonzept OD NW (06/2019)

Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

Umgestaltung Bahnhofstraße

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung und Begrünung von Straßen, Wegen, Plätzen

Maßnahmeninhalte

- Einführung verkehrsreduzierender Maßnahmen oder zusätzlicher Querungen
- Ergänzung Begrünung & Straßenbegleitgrün, Möblierung etc.
- beidseitige durchgehende, farblich markierte Radfahrstreifen; dazu gfls. Umgestaltung von bestehenden Engstellen
- Gestaltung von Kreuzungsbereichen

Verzahnte Maßnahmen

- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept

Ziele

- Reduzierung des Stadtteil übergreifenden Verkehrs
- Minderung der Barrierewirkung für Fußgänger
- gestalterische Aufwertung der zentralen Straßen, Ortseingängen und des Stadtbildes („Schaufensterwirkung“)
- gestalterische Aufwertung, vor allem von städtebaulich bedeutsamen Kreuzungsbereichen
- „beleuchtet & barrierefrei“
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen



Foto: ProjektStadt



Art der Maßnahme **Investitionen im öffentlichen Raum**

## Umgestaltung Bahnhofsvorplatz & Eisenbahnstraße

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- ➔ fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- ➔ als „Stadtteil der kurzen Wege“
- ➔ als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- ➔ bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung und Begrünung von Straßen, Wegen, Plätzen

**Maßnahmeninhalte**

- Einführung verkehrsreduzierender Maßnahmen oder zusätzlicher Querungen
- Ergänzung Begrünung & Straßenbegleitgrün, Möblierung etc.
- beidseitige durchgehende, farblich markierte Radfahrstreifen; dazu gfls. Umgestaltung von bestehenden Engstellen
- Gestaltung von Kreuzungsbereichen

**Verzahnte Maßnahmen**

- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept

**Ziele**

- Reduzierung des Stadtteil übergreifenden Verkehrs
- Minderung der Barrierewirkung für Fußgänger
- gestalterische Aufwertung der zentralen Straßen, Ortseingängen und des Stadtbildes („Schaufensterwirkung“)
- gestalterische Aufwertung, vor allem von städtebaulich bedeutsamen Kreuzungsbereichen
- „beleuchtet & barrierefrei“
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen



Karte: OpenStreetMap, eigene Darstellung  
Foto: ProjektStadt



Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

Umgestaltung Lindenstraße

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung und Begrünung von Straßen, Wegen, Plätzen

Maßnahmeninhalte

- Einführung verkehrsreduzierender Maßnahmen oder zusätzlicher Querungen
- Ergänzung Begrünung & Straßenbegleitgrün, Möblierung etc.
- beidseitige durchgehende, farblich markierte Radfahrstreifen; dazu gfls. Umgestaltung von bestehenden Engstellen
- Gestaltung von Kreuzungsbereichen

Verzahnte Maßnahmen

- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept

Ziele

- Reduzierung des Stadtteil übergreifenden Verkehrs
- Minderung der Barrierewirkung für Fußgänger
- gestalterische Aufwertung der zentralen Straßen, Ortseingängen und des Stadtbildes („Schaufensterwirkung“)
- gestalterische Aufwertung, vor allem von städtebaulich bedeutsamen Kreuzungsbereichen
- „beleuchtet & barrierefrei“
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen



Karte: OpenStreetMap, eigene Darstellung



Art der Maßnahme **Investitionen im öffentlichen Raum**

**Platzumgestaltung „Gambrinusplatz,,**

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- ➔ als „Stadtteil der kurzen Wege“
- ➔ als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- ➔ bietet Vielfalt, Erlebnis und eine bereichernde und verträgliche Nutzungsmischung
- ➔ bietet in kompakter Lage ein qualitativvolles Angebot an Gastronomie mit Außenbereichen

**Ziele**

- Steigerung der Funktions-, Gestalt- und Aufenthaltsqualität der Platzfolge
- Schaffung gestalterischer Einheiten = klare Abgrenzung der Bereiche oder eine Gestaltungshandschrift
- verbesserte Verknüpfung der Verkehrsbeziehungen, Stärkung des ÖPNV
- Aufwertung des Stadtbildes
- Ergänzung der Nutzungsvielfalt im Ortskern
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen
- Förderung digitaler Vernetzung

**Maßnahmeninhalte**

- Einführung autofreie Nutzung
- Fassadenbegrünungen & (Erhalt vorhandener) Bäume/Nachpflanzung
- Schaffung beschatteter Aufenthaltsbereiche & Sitzgelegenheiten
- Außengastronomie



Quelle: Ingenieurbüro Zick-Hessler, Ausschnitt

**Verzahnte Maßnahmen**

- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Umgestaltung Frankfurter Straße
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Anreizprogramm Ladenlokale



Fotos: ProjektStadt

Art der Maßnahme

Investitionen im öffentlichen Raum

Umgestaltung weiterer Straßen im Fördergebiet

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- fördert die Nahmobilität (Fußgänger-, Radfahrer, ÖPNV)
- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung und Begrünung von Straßen, Wegen, Plätzen

Ziele

- Verbesserung der Mobilitätsbedingungen im Hinblick auf demografische Entwicklung
- Stärkung der Nahmobilität
- gestalterische Aufwertung und des Stadtbildes („Schaufensterwirkung“)
- Behebung von Straßenschäden
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen
- Teil- Freilegung von Grundstücken zur Erreichung Stadtumbauziele

Maßnahmeninhalte

- Ergänzung Begrünung & Straßenbegleitgrün, Möblierung etc.
- beidseitige durchgehende, farblich markierte Radfahrstreifen (wenn möglich)
- Gestaltung von Kreuzungsbereichen

Verzahnte Maßnahmen

- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Teil- Freilegung von Grundstücken (5 x)
- Klimaschutzkonzept



Karte: GIS Gemeinde Wöllstadt, eigene Darstellung



*Aktive  
Kernbereiche*  
in Hessen



Art der Maßnahme

Investitionen soziale / kulturelle Infrastruktur

## Gemeinbedarfseinrichtung - Prüfung Rathausstandort Variante 1: Modernisierung historischer Hof zu Rathaus

### Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- Ort für alle Generationen
- bietet soziale Einrichtungen, Begegnungsmöglichkeiten und kulturelle Angebote für die unterschiedlichen Ansprüche verschiedener Generationen

### Maßnahmeninhalte

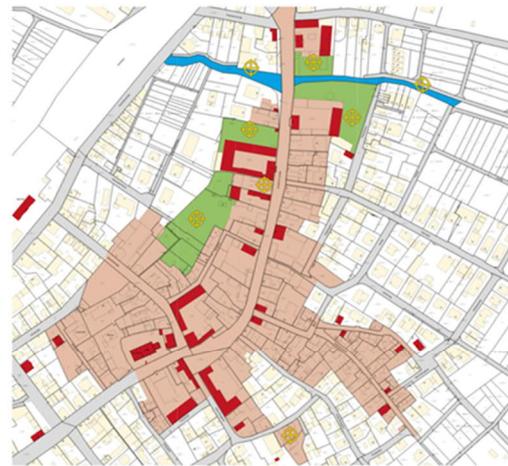
- Beurteilung von Kopplungsmöglichkeiten mit weiteren Nutzungen (Schülerbetreuung, Familienzentrum, Integration, Seniorentreff), Erarbeitung Raumprogramm
- Herstellung flexibel nutzbarer Räume
- Modernisierung Bestandsgebäude zur Herstellung Barrierefreiheit & energetische Sanierung

### Verzahnte Maßnahmen

- Umgestaltung Straßen, Wege, Plätze im Projektgebiet
- Machbarkeitsstudie Rathaus & Bürgerhaus
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept

### Ziele

- (Denkmalgerechte) energetische Sanierung zur Erreichung der Klimaschutzziele
- Herstellung Barrierefreiheit der Gebäude und der Außenanlagen, um generationenübergreifenden Zugang zu ermöglichen & Inklusion
- Schaffung flexibel nutzbarer Räume sowie angemessenen Außenanlagen
- Stärkung des örtlichen Soziallebens
- Schaffung neuer Begegnungsräume und Vitalisierung des öffentlichen Lebens
- Förderung digitaler Vernetzung



Karte: denkxweb

Art der Maßnahme

Investitionen soziale / kulturelle Infrastruktur

Gemeinbedarfseinrichtung - Prüfung Rathausstandort  
Variante 2: Neubau im Gewerbegebiet

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- Ort für alle Generationen
- bietet soziale Einrichtungen, Begegnungsmöglichkeiten und kulturelle Angebote für die unterschiedlichen Ansprüche verschiedener Generationen

Maßnahmeninhalte

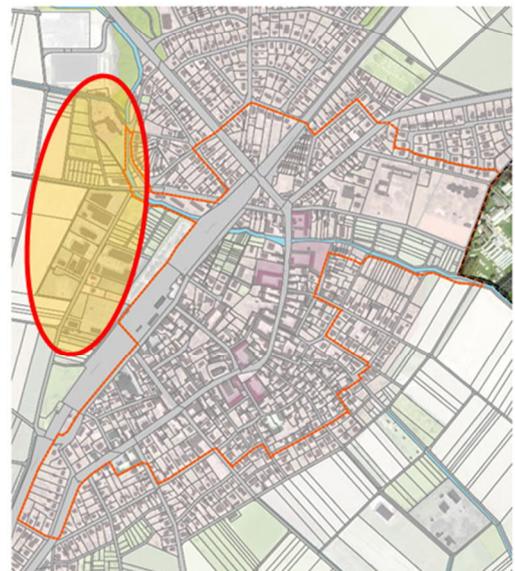
- Beurteilung von Kopplungsmöglichkeiten mit weiteren Nutzungen (Schülerbetreuung, Familienzentrum, Integration, Seniorentreff),
- Erarbeitung Raumprogramm
- Herstellung flexibel nutzbarer Räume
- Neubau

Verzahnte Maßnahmen

- Umgestaltung Straßen, Wege, Plätze im Projektgebiet
- Machbarkeitsstudie Rathaus & Bürgerhaus
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept

Ziele

- (Denkmalgerechte) energetische Sanierung zur Erreichung der Klimaschutzziele
- Herstellung Barrierefreiheit der Gebäude und der Außenanlagen, um generationenübergreifenden Zugang zu ermöglichen & Inklusion
- Schaffung flexibel nutzbarer Räume sowie angemessenen Außenanlagen
- Stärkung des örtlichen Soziallebens
- Schaffung neuer Begegnungsräume und Vitalisierung des öffentlichen Lebens
- Förderung digitaler Vernetzung



Karte: GIS Gemeinde Wöllstadt, eigene Darstellung



*Aktive  
Kernbereiche*  
in Hessen



Art der Maßnahme

Investitionen soziale / kulturelle Infrastruktur

## Gemeinbedarfseinrichtung - Prüfung Rathausstandort Variante 3: Neubau am aktuellen Standort

### Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- Ort für alle Generationen
- bietet soziale Einrichtungen, Begegnungsmöglichkeiten und kulturelle Angebote für die unterschiedlichen Ansprüche verschiedener Generationen

### Maßnahmeninhalte

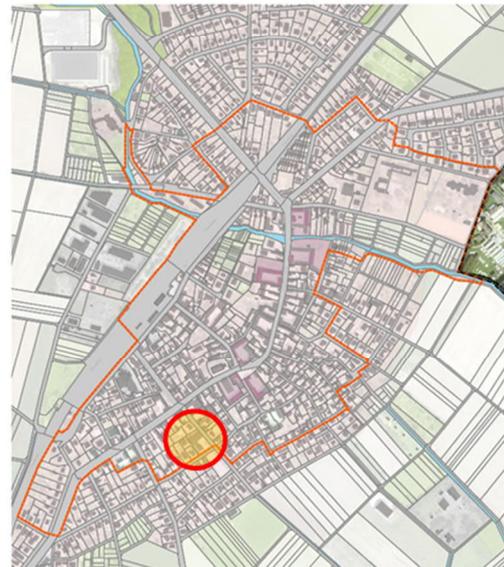
- Beurteilung von Kopplungsmöglichkeiten mit weiteren Nutzungen (Schülerbetreuung, Familienzentrum, Integration, Seniorentreff),
- Erarbeitung Raumprogramm
- Herstellung flexibel nutzbarer Räume
- Neubau
- Freiflächengestaltung und Begrünung

### Verzahnte Maßnahmen

- Umgestaltung Straßen, Wege, Plätze im Projektgebiet
- Machbarkeitsstudie Rathaus & Bürgerhaus
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept

### Ziele

- (Denkmalgerechte) energetische Sanierung zur Erreichung der Klimaschutzziele
- Herstellung Barrierefreiheit der Gebäude und der Außenanlagen, um generationenübergreifenden Zugang zu ermöglichen & Inklusion
- Schaffung flexibel nutzbarer Räume sowie angemessenen Außenanlagen
- Stärkung des örtlichen Soziallebens
- Schaffung neuer Begegnungsräume und Vitalisierung des öffentlichen Lebens
- Förderung digitaler Vernetzung



Karte: GIS Gemeinde Wöllstadt, eigene Darstellung

Art der Maßnahme

Investitionen soziale / kulturelle Infrastruktur

## Nachnutzungskonzept/ Machbarkeitsstudie Rathaus & Bürgerhaus Paul-Hallmann Straße

### Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

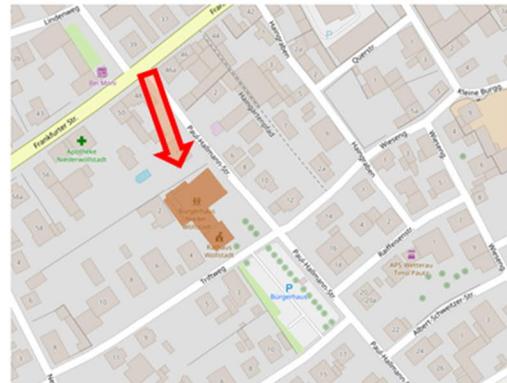
- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- Ort für alle Generationen
- bietet soziale Einrichtungen, Begegnungsmöglichkeiten und kulturelle Angebote für die unterschiedlichen Ansprüche verschiedener Generationen

### Ziele

- energetische Sanierung zur Erreichung der Klima-schutzziele
- Herstellung Barrierefreiheit des Gebäudes, generationenübergreifende Nutzung & Inklusion
- Schaffung flexibel nutzbarer Räume
- Stärkung des örtlichen Soziallebens
- Vitalisierung des öffentlichen Lebens

### Maßnahmeninhalte

- Nachnutzungskonzept zur Entwicklung von Nutzungsoptionen
- Beurteilung von Kopplungsmöglichkeiten mit weiteren Nutzungen (Integration)
- Erarbeitung Raumprogramm
- Modernisierung, u.a. energetisch
- Dachbegrünung, Fotovoltaik
- Herstellung Barrierefreiheit zur generationenübergreifenden Nutzung
- Abbruch bzw. Entsiegelung nicht mehr benötigter Flächen
- Freiflächengestaltung und Begrünung



Karte: OpenStreetMap, eigene Darstellung

### Verzahnte Maßnahmen

- Nachnutzung Rathaus/ Bürgerhaus
- Entsiegelung und Freiflächengestaltung Rathaus/ Bürgerhaus
- Machbarkeitsstudie Modernisierung eines Hofes zur Rathausnutzung
- Klimaschutzkonzept



Foto: ProjektStadt



Art der Maßnahme **Investitionen soziale / kulturelle Infrastruktur**  
**Gemeinbedarfseinrichtung**  
**Neubau Sport- und Kulturhalle**

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- Ort für alle Generationen
- wird als Wohnstandort gestärkt
- bietet soziale Einrichtungen, Begegnungsmöglichkeiten und kulturelle Angebote für die unterschiedlichen Ansprüche verschiedener Generationen

**Ziele**

- Schaffung von flexibel nutzbaren Räumen mit angemessenem Ambiente
- Stärkung des Wohnstandorts für junge Familien
- neue Begegnungsräume und Vitalisierung des öffentlichen Lebens
- positive Ausstrahlung in die Region
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen

**Maßnahmeninhalte**

- Neubau Sport- und Kulturhalle & Herstellung von flexibel nutzbaren Gruppenräumen
- Erweiterungsbau nach Bedarf
- Beurteilung von Kopplungsmöglichkeiten mit weiteren Nutzungen (Schulung, Integration)
- Dachbegrünung oder Fotovoltaik



Karte: OpenStreetMap, eigene Darstellung; Standortbeispiel

**Verzahnte Maßnahmen**

- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept



Foto: ProjektStadt

Art der Maßnahme

Investitionen soziale / kulturelle Infrastruktur

Gemeinbedarfseinrichtung  
Modernisierung Altes Rathaus

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- Ort für alle Generationen
- bietet soziale Einrichtungen, Begegnungsmöglichkeiten und kulturelle Angebote für die unterschiedlichen Ansprüche verschiedener Generationen

Maßnahmeninhalte

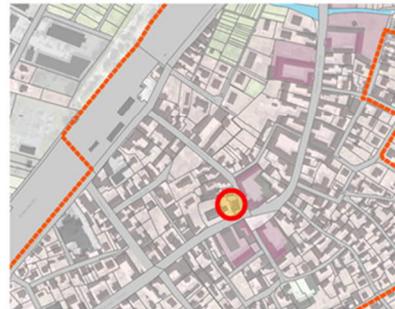
- Beurteilung von Kopplungsmöglichkeiten mit weiteren Nutzungen (Integration, Seniorentreff etc.), inkl. Raumprogramm
- Herstellung flexibel nutzbarer Räume
- Modernisierung Bestandsgebäude zur Herstellung Barrierefreiheit & energetische Sanierung
- barrierefreie Gestaltung der Außenanlage

Verzahnte Maßnahmen

- Umgestaltung Straßen, Wege, Plätze im Projektgebiet
- Nachnutzungskonzept/Machbarkeitsstudie Rathaus & Bürgerhaus
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept

Ziele

- energetische Sanierung zur Erreichung der Klimaschutzziele
- Herstellung Barrierefreiheit der Gebäude und der Außenanlagen, um generationenübergreifenden Zugang zu ermöglichen & Inklusion
- Schaffung flexibel nutzbarer Räume sowie angemessenen Außenanlagen
- Stärkung des örtlichen Soziallebens
- Schaffung neuer Begegnungsräume und Vitalisierung des öffentlichen Lebens



Karte: GIS Gemeinde Wöllstadt, eigene Darstellung



Altes Rathaus, Bahnhofstraße 2

Foto: ProjektStadt



Art der Maßnahme **Investitionen soziale / kulturelle Infrastruktur**

## Gemeinbedarfseinrichtung Modernisierung kommunale Kita

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- als „Stadtteil der kurzen Wege“
- Ort für alle Generationen
- bietet soziale Einrichtungen, Begegnungsmöglichkeiten und kulturelle Angebote für die unterschiedlichen Ansprüche verschiedener Generationen

- Maßnahmeninhalte**
- Beurteilung von Kopplungsmöglichkeiten mit weiteren Nutzungen (Schülerbetreuung, Familienzentrum, Integration, Seniorentreff), inkl. Raumprogramm
  - Herstellung flexibel nutzbarer Räume
  - Modernisierung Bestandsgebäude zur Herstellung Barrierefreiheit & energetische Sanierung
  - barrierefreie Gestaltung der Außenanlage inkl. neue Bewegungsangebote

- Verzahnte Maßnahmen**
- Umgestaltung Straßen, Wege, Plätze im Projektgebiet
  - Nachnutzungskonzept/Machbarkeitsstudie Rathaus & Bürgerhaus
  - Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
  - Klimaschutzkonzept

- Ziele**
- energetische Sanierung zur Erreichung der Klimaschutzziele
  - Herstellung Barrierefreiheit der Gebäude und der Außenanlagen, um generationenübergreifenden Zugang zu ermöglichen & Inklusion
  - Schaffung flexibel nutzbarer Räume sowie angemessenen Außenanlagen
  - Stärkung des örtlichen Soziallebens
  - Schaffung neuer Begegnungsräume und Vitalisierung des öffentlichen Lebens



Karte: GIS Gemeinde Wöllstadt, eigene Darstellung



Foto: ProjektStadt

Art der Maßnahme

Modernisierung privater Liegenschaften

Anreizprogramm „Maßnahmen zur Begrünung,  
Klimafolgenanpassung, Regenwassermanagement“

Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- bietet modernisierte und energieeffiziente Immobilien unter Einbeziehung des erhaltenswerten stadtbildprägenden Bestandes mit Förderung von Fotovoltaik, Dach- und Fassadenbegrünung
- zeichnet sich als klimagerechter & energieeffiziente Gemeinde aus

Maßnahmeninhalte

- Anreizförderung privater Investitionen zur
  - Entsiegelung & Regenwassermanagement
  - Begrünung von Freiflächen
  - Begrünung von Dächern und Fassaden
- Grundlage: zu erstellende Richtlinie
- breite Öffentlichkeitsarbeit
- Beratungsangebote für Eigentümer

Verzahnte Maßnahmen

- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept

Ziele

- Verbesserung des Stadtklimas, Verminderung der Aufheizung der Siedlungsflächen
- Aufwertung des direkten Wohnumfeldes
- Stärkung der Biodiversität
- Aufwertung des Stadtbildes
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen



Fotos: ProjektStadt



Art der Maßnahme **Modernisierung privater Liegenschaften**  
**Anreizprogramm „Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden & Fassadenprogramm“**

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- bietet modernisierte und energieeffiziente Immobilien und Einbeziehung des erhaltenswerten stadtbildprägenden Bestandes mit Förderung von Fotovoltaik, Dach- und Fassadenbegrünung
- zeichnet sich als klimagerechter & energieeffizienter Stadtteil aus

**Maßnahmeninhalte**

- Anreizförderung privater Investitionen zur
  - Modernisierung
  - bedarfsgerechten Modernisierung von Wohngebäuden
  - Aufwertung des Stadtbildes
  - Herstellung der Barrierefreiheit
- Grundlage: zu erstellende Richtlinie
- breite Öffentlichkeitsarbeit
- Beratungsangebote für Eigentümer

**Verzahnte Maßnahmen**

- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz & Eisenbahnstraße
- Klimaschutzkonzept
- Gestaltungs- & Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern

**Ziele**

- bedarfsgerechte Qualifizierung des Wohngebäudebestands (alten- sowie familiengerechtes Wohnen)
- Stärkung der innerstädtischen Wohnfunktion
- Vermeidung von Leerständen
- Priorisierung der Innenentwicklung
- mittelbar: Erhalt / Entwicklung Kundenpotenzial für Einzelhandel etc.
- Aufwertung des Stadtbildes



Fotos: ProjektStadt

Art der Maßnahme

Modernisierung privater Liegenschaften

## Anreizprogramm Ladenlokale

### Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- ➔ als „Stadtteil der kurzen Wege“
- ➔ bietet Vielfalt, Erlebnis und eine bereichernde und verträgliche Nutzungsmischung im Ortskern und steuert damit der Identität als Pendlergemeinde entgegen
- ➔ bietet in kompakter Lage ein qualitätsvolles Angebot an Handel und Dienstleistungen (Bindung des vorhandenen Kaufkraftpotenzials)

### Maßnahmeninhalte

- Anreizförderung privater Investitionen zur bedarfsgerechten Modernisierung von Ladenlokalen
- Grundlage: zu erstellende Richtlinie
- Beratungsangebote für Eigentümer

### Verzahnte Maßnahmen

- Anreizprogramm Modernisierung von Gebäuden & Fassaden
- Strategiekonzept zur Stärkung des Einzelhandels
- Gestaltungs- & Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz

### Ziele

- Stärkung des Handelsstandorts und der Versorgungsfunktion
- Behebung von Leerständen
- Aufwertung des Ortsbildes
- Bindung des Kaufkraftpotenzials



Fotos: ProjektStadt



**Art der Maßnahme** Investitionen im öffentlichen Raum  
**Freilegung von Grundstücken/ Abbruchmaßnahmen zur Erreichung Stadtumbauziele**

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- ➔ als „Ort der kurzen Wege“
- ➔ als Ort der Begegnung, der (Fort-) Bewegung und der Freiräume
- ➔ bietet hohe Aufenthaltsqualität durch Aufwertung und Begrünung von Straßen, Wegen, Plätzen
- ➔ verfügt durch Entsiegelungsmaßnahmen über angemessene Frei- und Grünräume
- ➔ bietet bezahlbare, barrierefreie Wohnangebote

**Ziele**

- Teil- Freilegung von Grundstücken zur Erreichung Stadtumbauziele
- Biodiversität und mikroklimatische Verbesserungen durch Entsiegelung und Abbruch
- Verbesserung der Mobilitätsbedingungen im Hinblick auf demografische Entwicklung
- Stärkung der Nahmobilität
- gestalterische Aufwertung des Ortsbildes

**Maßnahmeninhalte**

- Abbruch städtebaulich untergeordneter Gebäude (-teile) (zur Erreichung der Stadtumbauziele)

(Maßnahmen noch nicht bestimmt)

**Verzahnte Maßnahmen**

- Modernisierungen, v.a. Höfe
- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Gestaltungs-, Nutzungs- & Beleuchtungskonzept Ortskern
- Klimaschutzkonzept



Karte: GIS Gemeinde Wöllstadt, eigene Darstellung

Art der Maßnahme

Beteiligung und Öffentlichkeitsarbeit

## Organisatorische Unterstützung LoPa & Bürgerbeteiligung

### Leitbild

Nieder-Wöllstadt ...

- als Ort der Begegnung und Kommunikation
- Ort für alle Generationen
- bietet soziale Einrichtungen, Begegnungsmöglichkeiten und kulturelle Angebote für die unterschiedlichen Ansprüche verschiedener Generationen

### Ziele

- kontinuierliche Einbindung aller gesellschaftlichen Kreise, Schichten, Generationen in den Stadtumbauprozess
- zielgruppengerecht und crossmedial
- Einführung und Fortführung Online-Beteiligung

### Maßnahmeninhalte

- Organisatorische und inhaltliche Unterstützung der LoPa
- Beteiligungsveranstaltungen z.B. bei Straßenbaumaßnahmen, Platzgestaltungen etc.
- Pressearbeit + Plakatausstellung



### Verzahnte Maßnahmen

- Alle Einzelmaßnahmen des ISEK, wie z.B.
  - Konzepte
  - Aufwertung Straßen, Wege, Plätze
  - Aufwertung Grünstrukturen, Biodiversität + Grünvernetzung



Fotos: ProjektStadt



*Aktive  
Kernbereiche*  
in Hessen



**Art der Maßnahme**

**Leitbild**

Nieder-Wöllstadt ...

- als Ort der Begegnung und Kommunikation
- 
- 

**Ziele**

- ...
- ...
- ...
- ...
- ...
- ...

**Maßnahmeninhalte**

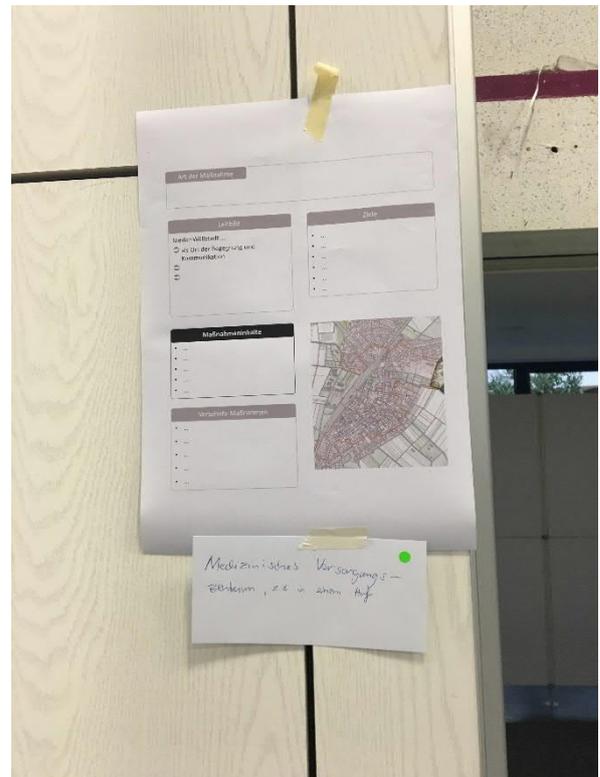
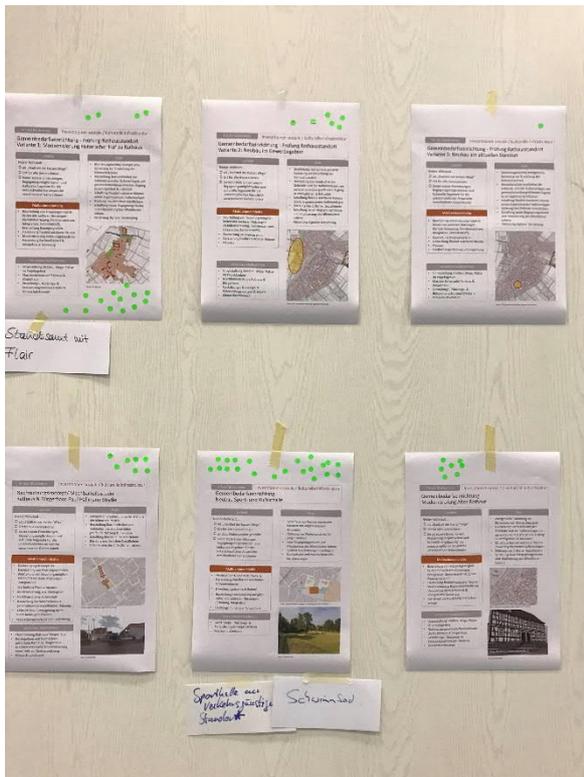
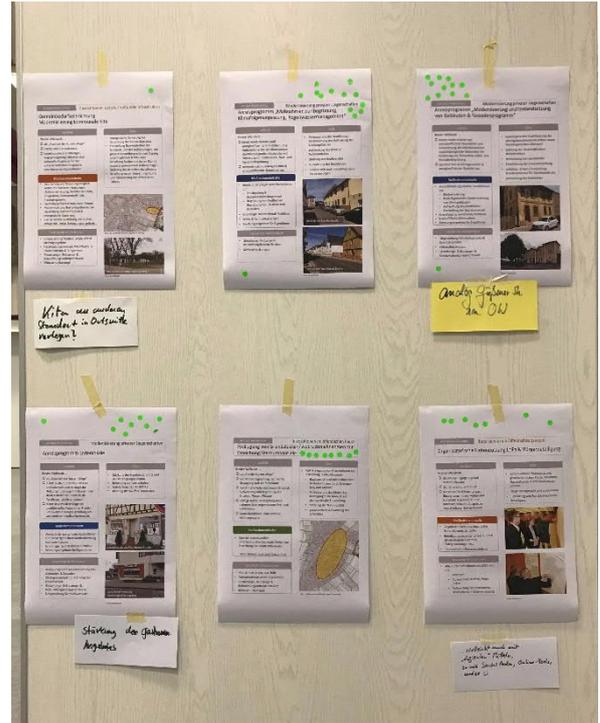
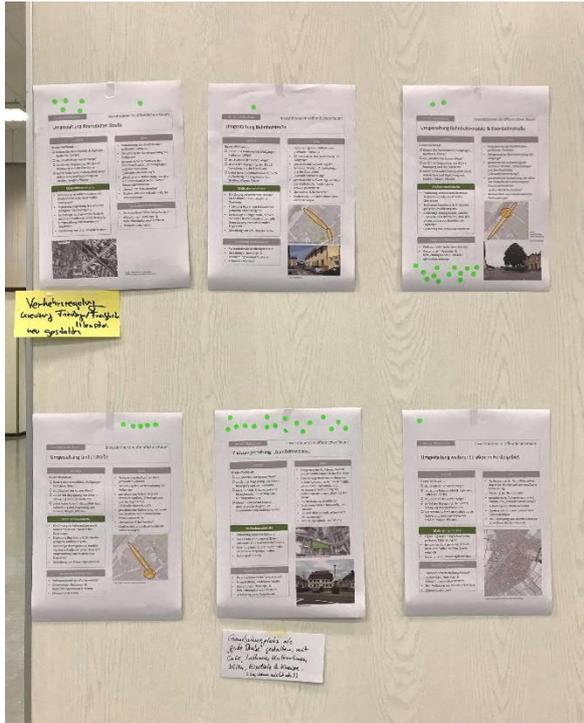
- ...
- ...
- ...
- ...
- ...

**Verzahnte Maßnahmen**

- ...
- ...
- ...
- ...
- ...







### 3.3 Auswertung

In der Auswertungstabelle sind nach der Veranstaltung die Hinweise, Kommentare und Anregungen zusammengetragen. Die Auswertung der Projektwerkstatt wird in die Erstellung des ISEK einfließen.

#### Auswertungstabelle

Nr.	Maßnahme	Priorisierung/ Punkte	Rang
	- Anregungen		
<b>Investitionen im öffentlichen Raum</b>			
1	Spielplatzkonzept – Ausbau und Instandsetzung von Spielplätzen	14	4
2	Ausbau Park & Ride am Bahnhofsareal	10	7
	- Parkplatzangebot ausschildern -> könnte attraktiv sein, v.a. bei Ausbau der S-Bahn-Linie		
	- Parkordnung herstellen		
	- bessere Anbindung an Radwegenetz (Neuralgische Punkte bspw. Fußgängerbrücke in der Verlängerung Rosbacher Straße)		
3	Begrüßungs- und Leitsystem	6	11
4	Klimaschutzkonzept	8	9
	- energetische Sanierung -> bessere Energienutzung: landwirtschaftliche Flächen um Wöllstadt bieten Potenzial		
	- Biomassenutzung: Energienutzung f. 7 Höfe		
	- zentrales BHKW mit regenerativem Energieeinsatz, Biomasse?		
	- verteilte, gemeinschaftliche Photovoltaikanlage		
	- relevant Wasserrückhaltung: Wichtigkeit Rosbach		
5	Gestaltungs-, Nutzungs-, Beleuchtungskonzept Ortskern	1	13
	- Schulwegkonzept: Beleuchtung und Beschilderung		
6	Strategiekonzept zur Stärkung des Einzelhandels im Ortskern	10	7
7	Parkraumbewirtschaftungskonzept	9	8
	- Angst vor Zunahme des Verkehrs		
	- E-Carsharing Angebote prüfen		
	- P & M (Parken und Mitnahme) – Parkplätze prüfen		
	- wenn die Pendler den P&R-Platz finden (->Beschilderung) und dort auch Platz finden (-> Kapazität) braucht's das dann noch?		
8	Wohnraumentwicklungskonzept	7	10
9	Gestaltungsleitbild Fassaden, Außen- und Werbeanlagen	1	13
10	Grünflächen- und Naherholungskonzept Wöllstadt	12 + 2=14	4
	- landwirtschaftliche Bewirtschaftung entlang des Flusses prüfen		

	- konzeptionelle Gestaltung Friedhöfe	(2)	
	- Grillplatz		
<b>Nr.</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Priorisierung/Punkte</b>	<b>Rang</b>
11	Grünflächenkonzept Bahnhofstraße	9	8
12	Renaturierung des Rosbachs	9	8
	- Verkehrsachse OW – Rewe – Sportplatz – P+Ride – NW-Zentrum für Fuß- und Radweg westlich des Rosbach schaffen		
13	Umgestaltung und Verkehrsberuhigung Frankfurter Straße	15	3
	- analog Gießener Str. in OW		
14	Umgestaltung Friedberger Straße	6	11
	- durchgehendes Radwegkonzept		
	- mehr Bäume		
15	Umgestaltung Ilbenstädter Straße	6	11
	- Verkehrsregelung Kreuzung Friedberger/Frankfurter/Ilbenstädter Straße neu gestalten		
16	Umgestaltung Bahnhofsstraße	1	13
17	Umgestaltung Bahnhofsvorplatz und Eisenbahnstraße	15	3
18	Umgestaltung Lindenstraße	5	12
19	Platzumgestaltung „Gambrinusplatz“	17	2
	- Gambrinusplatz als „gute Stube“ gestalten, mit Café, Rathaus, Kulturhaus, Kita, Eisdielen und Kneipe (wo, wenn nicht da?)		
20	Umgestaltung weiterer Straßen im Fördergebiet	1	13
<b>Investitionen soziale / kulturelle Infrastruktur</b>			
21	Gemeinbedarfseinrichtung – Prüfung Rathausstandort Variante 1: Modernisierung historischer Hof zu Rathaus	17	2
	- Standesamt mit Flair		
22	Gemeinbedarfseinrichtung – Prüfung Rathausstandort Variante 2: Neubau im Gewerbegebiet	6	11
23	Gemeinbedarfseinrichtung – Prüfung Rathausstandort Variante 3: Neubau am aktuellen Standort	1	13
24	Nutzungskonzept/ Machbarkeitsstudie Rathaus & Bürgerhaus Paul-Hallmann-Straße	7	10
25	Gemeinbedarfseinrichtung Neubau Sport- und Kulturhalle	21	1
	- Sporthalle an verkehrsgünstigen Standort		
	- Schwimmbad		
26	Gemeinbedarfseinrichtung Modernisierung Altes Rathaus	7	10
27	Gemeinbedarfseinrichtung Modernisierung kommunale KiTa	1	13

	- Kita an anderen Standort in Ortsmitte verlegen?		
	-		
Nr.	Maßnahme	Priorisierung/Punkte	Rang
<b>Modernisierung privater Liegenschaften</b>			
28	Anreizprogramm „Maßnahmen zur Begrünung, Klimafolgenanpassung, Regenwassermanagement“	13	5
29	Anreizprogramm „Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden und Fassadenprogramm“	12	6
	- analog Gießener Str. in OW		
30	Anreizprogramm Ladenlokale	9	8
	- Stärkung des gastronomischen Angebots		
31	Freilegung von Grundstücken/ Abbruchmaßnahmen zur Erreichung Stadtumbauziele	8	9
<b>Beteiligung und Öffentlichkeitsarbeit</b>			
32	Organisatorische Unterstützung LoPa & Bürgerbeteiligung	7	10
	- ... vielleicht auch mit „digitalen“ Mitteln, so mit Social Media, Online-Tools und so ☺		
<b>neu</b>	Medizinisches Versorgungszentrum - z.B. in einem der Höfe		
	Barrierefreiheit als übergeordnetes Ziel		

*Impressionen von der Veranstaltung*





## 4. Zusammenfassung, Fazit und Ausblick

Herr Bürgermeister Roskoni stellt zusammenfassend fest, dass die vielen Anregungen und Hinweise der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr wertvoll für die Weiterentwicklung des Konzeptes sind. Bezüglich einiger Rahmenbedingungen herrscht nun größere Klarheit.

Herr Roskoni schließt gegen 20.00 Uhr die Veranstaltung, bedankt sich für die Teilnahme und verabschiedet die Bürgerinnen und Bürger.

ProjektStadt, 29.08.2019  
Claus Schlindwein  
Jenny Nußbaum